

29.04. 2017

Grüne Partei Schweiz - Einstimmiges Ja zur Energiestrategie 2050

Von PPS



Bild Rechte

Grüne Partei der Schweiz

Grüne nehmen den Schwung aus den Wahlerfolgen mit in den Schlusspurt für die Energiestrategie 2050

(Bern)(PPS) **Die Delegierten der Grünen Schweiz haben heute in Frauenfeld einstimmig die Ja-Parole zur Abstimmung über die Energiestrategie 2050 vom 21. Mai beschlossen. Nach den erfreulichen Resultaten bei kantonalen und kommunalen Wahlen in den letzten Wochen zeigen sie sich zuversichtlich, dass der Richtungsentscheid für eine saubere, sichere und dezentrale Energieversorgung ohne Atomkraftwerke mehrheitsfähig ist. Der frühere Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit Jürgen Trittin (Bündnis 90/Die Grünen) demonstrierte die Mythen zur deutschen Energiewende und zeigte auf, wo Fehlentscheidungen der aktuellen Bundesregierung zu Fehlanreizen geführt haben.**

Präsidentin Regula Rytz stellte in ihrer Präsidialrede erfreut fest, dass die Grünen seit den eidgenössischen Wahlen 2015 höchst erfolgreich unterwegs sind. Nach dem

Erdrutschsieg in Neuenburg liegen die Grünen bei den Sitzgewinnen prozentual gesehen an der Spitze. „Auch in den Umfragen konnten wir mehr als andere Parteien zulegen.“ Eine Sensation gelang den Grünen letztes Wochenende mit dem erstmaligen Einzug in die Solothurner Kantonsregierung. Die Delegierten begrüßten die frischgewählte Brigit Wyss mit Standing Ovationen.

„Die grüne Erfolgswelle hat viele Väter und Mütter“, stellte Rytz fest. „Die Grünen sind heute das Gegenmittel zum antidemokratischen, autoritären Rechtsnationalismus“. Und inhaltlich stosse die Verbindung von Umweltschutz, sozialer Gerechtigkeit und demokratischen Grundrechten gerade bei jungen Menschen auf wachsende Zustimmung. Ernten könne man aber auch die Früchte einer engagierten Parteiaufbau-Arbeit und von zwei nationalen Initiativkampagnen im Jahr 2016. Mit dem hervorragenden Resultat von 46 Prozent Ja-Stimmen hat die Atomausstiegsinitiative den Weg für die Energiestrategie 2050 geebnet. „Dem Druck unserer Initiative ist es zu verdanken, dass die Energiestrategie 2050 nach dem Wahlsieg der rechten Parteien im Oktober 2015 im Parlament noch eine Mehrheit fand“, so Rytz.

Energieschub für die Energiewende nötig

„Die Abstimmung ist aber noch lange nicht gewonnen“, stellte Nationalrat Bastien Girod fest und rief die Delegierten zu einem engagierten Schlussspurt auf. Der Bundestagsabgeordnete Jürgen Trittin (Bündnis 90/Die Grünen) demonstrierte die von der SVP verbreiteten Mythen zur deutschen Energiewende und gab sich überzeugt: „Wenn die Schweiz sich für Investition und Unabhängigkeit entscheidet, dann wird sie Teil der globalen Energiewende.“ International gehöre zur Energiewende natürlich auch der Ausstieg aus der kohlenstoffbasierten Industrie. „Wir müssen unsere komplette Energieversorgung auf erneuerbare Energien umstellen“, machte Jürgen Trittin klar. Das sei für den Klimaschutz unabdingbar.

Die Delegierten beschlossen in der anschliessenden Parolenfassung diesen Weg zu gehen: Sie beschlossen einstimmig ein Ja zu Energiestrategie 2050.

Pressekontakt:

Grüne Partei der Schweiz
Waisenhausplatz 21
CH-3011 Bern

Tel. +41 31 326 66 00
gruene @ gruene.ch
gruene.ch

Kategorie

Politik & Recht & Gesellschaft

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/gruene-partei-schweiz-einstimmiges-ja-zur-energiestrategie-2050>*